

Pfarrbrief – St. Ägidius Schmidmühlen

07. März - 29. März 2026 Nr. 3 /2026

Kath. Pfarramt Schmidmühlen * Pfr-Härtle-Str. 9 * 09474/252 * www.pfarrei-schmidmuehlen.de

Feste Bürozeiten: Dienstag und Freitag von 8.30 – 10.30



Erreichbarkeit des Pfarrers in dringenden Fällen:
Pfarrer Norbert Grosse – Handy - Nr. 0151 2754 7012

Über Gott und die Welt

Nicht sehen, um genauer wahrzunehmen

Ist das nicht widersinnig? Wenn die Passionszeit auf ihren „Höhepunkt“ zustrebt, auf das Leiden und Sterben Jesu, werden in vielen katholischen Kirchen ab dem fünften Fastensonntag – der oft auch als „Passionssonntag“ bezeichnet wird – die Kreuze (und andere Jesusdarstellungen) verhüllt. Als sollten die Gläubigen doch nicht so genau hinschauen oder als wäre ihnen die Brutalität – die, Nebenbemerkung, häufig gar nicht mehr so empfunden wird, da die Sehgewohnheiten aus Nachrichten oder Filmen Schlimmeres gewohnt sind – nicht zumutbar. Was hat es aber tatsächlich mit dem Brauch, die Kreuze zu verhüllen, auf sich? Der Ursprung ist nicht bekannt. Eine Deutung aus dem 13. Jahrhundert verweist darauf, dass sich Jesus laut Johannesevangelium vor seinem Leiden aus der Öffentlichkeit zurückzog und seine Göttlichkeit verbarg und dieses Verhalten mit der Kreuzverhüllung nachempfunden wurde. Ebenfalls einleuchtend ist der Hinweis, dass sich im Mittelalter die Kreuze (als goldene, juwelengeschmückte Triumphkreuze) mehr und mehr zu einem

Auferstehungssymbol wandelten und die Passion zurückgedrängt wurde. Eine dritte Deutung verweist auf die mittelalterliche Praxis, dass die, die Buße tun mussten, bis Ostern von den Gottesdiensten ausgeschlossen waren – das Verhüllen der Kreuze war ein Zeichen der Solidarität mit ihnen.

Ich persönlich sehe zwei Motive. Was ich verberge, wird neu und anders sichtbar. Eine Erfahrung, die viele Menschen bei der Verhüllung des Berliner Reichstages durch das Ehepaar Christo 1995 machen konnten; die aber auch jeder Geschenkverpackung zugrunde liegt. Und das zweite Motiv: Wenn das körperliche Sehen mit den Augen eingeschränkt ist, wird der innere Blick mit Herz und Verstand schärfer. Nichts soll mich ablenken von dem inneren Dialog mit dem leidenden Gott. Wer weniger oder gar nicht sieht, kann besser hören: auf das Wort Gottes wie auf die Stimmen der leidenden Menschen. Für mich eine wichtige Erfahrung in den Passionstagen: Nicht sehen, um genauer wahrzunehmen.

Michael Tillmann

Wir feiern Gottesdienst

Samstag, 07.03. - Hl. Perpetua und hl.

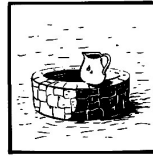
16.30 Pfarrkirche: Beichtgelegenheit

17.00 Pfarrkirche: Vorabendmesse:

Rita Geitner f. + Ehemann z. Geb.

Tante Barbara u. Onkel Wilhelm

Thekla Binner f. + Ehemann Hermann z. 20. St.



Felizitas

MG: Fam. Stollenmeier f. +

Sonntag, 08.03. - 3. Fastensonntag

9.30 Pfarrkirche: Pfarrmesse

MG: Fam. Jürgen Ehrnsberger für Vater Karl zum Geb.

10.30 Pfarrkirche: Taufe von Mattheo Graf

18.00 Pfarrkirche: Kreuzweg

» Die Frau ließ ihren Wasserkrug stehen, kehrte zurück in die Stadt und sagte zu den Leuten: Kommt her, seht, da ist ein Mensch, der mir alles gesagt hat, was ich getan habe: Ist er vielleicht der Christus? Da gingen sie aus der Stadt heraus und kamen zu ihm. «

Montag, 09.03.

8.00 Pfarrkirche: Rosenkranz

Dienstag, 10.03.

18.00 Pfarrkirche: Hl. Messe:

Günter Brechler f. + Eltern Gustav u. Barbara Brechler

Mittwoch, 11.03.

15.30 Pfarrkirche: Weggottesdienst

Donnerstag, 12.03.

15.30 Pfarrkirche: Weggottesdienst

18.00 Pfarrkirche: Kreuzweg

19.00 Winbuch: Hl. Messe

Freitag, 13.03.

18.00 Pfarrkirche: Hl. Messe:

Sebastianibruderschaft f. + Gerhard Senft

Samstag, 14.03.

17.00 Pfarrkirche: Vorabendmesse:

Friedbert Bruckmüller f. + Eltern

MG: F. + Pfarrer Braun, Gillitzer und Haertle

Rudolf Kühnl f. + Ehefrau u. + Lebenspartnerin Josefa

Gabriele Rogler f. + Mutter Annemarie



Sonntag, 15.03. - 4. Fastensonntag

9.30 Pfarrkirche: Pfarrmesse **Jahresamt der Maurer u. Zimmerer**

MG: Verein der Maurer u. Zimmerer f. + Mitglieder

Wolfgang Metzger f. + Mutter Rosemarie z. 10. St.

Günter Brechler f. + Schwägerin Siglinde u. Schwager Manfred

Johann Klieber f. + Vater z. St.

Gestaltet von der Blaskapelle

11.00 Winbuch: Taufe von Rosa Respondek

18.00 Pfarrkirche: Kreuzweg - **gestaltet vom Frauenbund**

Montag, 16.03.

8.00 Pfarrkirche: Rosenkranz

Dienstag, 17.03.

18.00 Pfarrkirche: Hl. Messe:

Martina Graf f. + Bruder Andreas z. Geb.

MG: Familie f. + Eltern Hermann u. Anna u. + Schwester Elfriede Schaller

» Als er dies gesagt hatte, spuckte er auf die Erde; dann machte er mit dem Speichel einen Teig, strich ihn dem Blinden auf die Augen und sagte zu ihm: Geh und wasch dich in dem Teich Schiloach! Das heißt übersetzt: der Gesandte. Der Mann ging fort und wusch sich. Und als er zurückkam, konnte er sehen. «

Mittwoch, 18.03.

18.00 Pfarrkirche: Hl. Messe

Donnerstag, 19.03. - Hl. Josef

18.00 Pfarrkirche: Kreuzweg

19.00 Winbuch: Hl. Messe

Freitag, 20.03. - Monatsgedächtnis der Verstorbenen

18.00 Pfarrkirche: Hl. Messe:

Fam. Lichtenegger f. + Mutter u. Oma Elsa Senger z. 1. St.

MG: Elisabeth Schönberger f. + Ehemann u. + Angehörige

Angela Graf f. + Vater Josef Wein

Samstag, 21.03.

16.30 Pfarrkirche: Beichtgelegenheit

17.00 Pfarrkirche: Vorabendmesse:

Fam. Vogl f. + Eltern u. Bruder Peter

MG: Fam. Sperl f. + Vater z. Namenstag

Fam. Martini f. + Eltern, Bruder Otto u. Barbara Schaller



Sonntag, 22.03. - 5. Fastensonntag (Miserere-Kollekte)

9.30 Pfarrkirche: Pfarrmesse:

MG: Claudia Kraus f. + Ehemann u. Vater Eduard

Fam. Obermeier f. + Eltern

Elfriede Pirzer m. Kindern f. + Ehemann u. Vater Johann z. St.

10.30 Pfarrkirche: Taufe von Ludwig Baumer

19.00 Pfarrkirche: Bußgottesdienst

Montag, 23.03.

8.00 Pfarrkirche: Rosenkranz

Dienstag, 24.03.

18.00 Pfarrkirche: Hl. Messe:

Familie Peter Fochtner f. + Josef Liebl z. St.

MG: Geschwister Schlagbauer f. + Eltern

Silvia Pritschet f. + Vater Johann u. + Mutter Elfriede z. Geb.

» Jesus sagte: Nehmt den Stein weg! Marta, die Schwester des Verstorbenen, sagte zu ihm: Herr, er riecht aber schon, denn es ist bereits der vierte Tag. Jesus sagte zu ihr: Habe ich dir nicht gesagt: Wenn du glaubst, wirst du die Herrlichkeit Gottes sehen? «

Mittwoch, 25.03. - Verkündung des Herrn

15.00 Allzweckraum: Palmbuschenbinden der Erstkommunionkinder

18.00 Pfarrkirche: Hl. Messe

Donnerstag, 26.03.

15.00 Allzweckraum: Palmbuschenbinden der Erstkommunionkinder

18.00 Pfarrkirche: Kreuzweg

19.00 Winbuch: Hl. Messe

Freitag, 27.03.

8.15 Pfarrkirche: Schulgottesdienst mit Abgabe der Opferkästchen

16.00 - 16.45 Pfarrkirche: Schülerbeichte

18.00 Pfarrkirche: Hl. Messe:

F. + Erna Bruckmüller z. Geb.

Samstag, 28.03.

15.30 - 16.30 Pfarrkirche: Beichtgelegenheit

17.00 Pfarrkirche: Vorabendmesse:

Anna Bruckmüller f. + Eltern

MG: F. + Klara Wittmann

F. + Claudia Knaut



» Viele Menschen breiteten ihre Kleider auf dem Weg aus, andere schnitten Zweige von den Bäumen und streuten sie auf den Weg. Die Leute aber, die vor ihm hergingen und die ihm nachfolgten, riefen: Hosanna dem Sohn Davids! Gesegnet sei er, der kommt im Namen des Herrn. Hosanna in der Höhe! «

!!! Achtung Zeitumstellung !!!

Sonntag, 29.03. - Palmsonntag (Kollekte für das Hl. Land u. das Hl. Grab)

9.15 Friedhofskirche: Palmweihe mit Prozession

9.30 Pfarrkirche: Pfarrmesse

Gestaltet von der Blaskapelle

18.00 Pfarrkirche: Kreuzweg - gestaltet von Kolping

In der Jahresmesse am 20.03. gedenken wir der Verstorbenen der letzten 10 Jahre im Monat März

Am 03.03.2019	Johann Ring
Am 03.03.2022	Joseph Rudolf
Am 05.03.2022	Barbara Schaller
Am 07.03.2018	Franz Katzhammer (Bergheim)
Am 08.03.2019	Rüdiger Jebautzke
Am 08.03.2023	Johann Humml
Am 10.03.2016	Rosemarie Metzger
Am 15.03.2024	Irmgard Schmid
Am 16.03.2018	Josef Spies
Am 16.03.2017	Maria Brey
Am 17.03.2020	Rupert Lang
Am 19.03.2021	Johann Kotzbauer
Am 19.03.2025	Edmund Allgeier
Am 20.03.2022	Ingrid Wiesner
Am 21.03.2025	Elsa Senger
Am 22.03.2025	Ernestine Rubenbauer
Am 23.03.2025	Christa Maupin

Schenke ihnen Heimat und Frieden bei dir.

Achtung Zeitumstellung

Bitte beachten Sie die Zeitumstellung in der Nacht vom 28. auf den 29.03. Ab dann findet der Vorabendgottesdienst am Samstag in Schmidmühlen wieder um 19.00 Uhr statt; der Donnerstagsgottesdienst in Winbuch ist um 19.30 Uhr. Die **Werktagsgottesdienste** in Schmidmühlen werden künftig ganzjährig um **18.00 Uhr** gefeiert. Für den Dienstagsgottesdienst wird ab 07.04. die Friedhofskirche St. Georg genutzt.

!!! Pfarrbüro !!!

Das Pfarrbüro ist vom **07.04. – 10.04.** nicht besetzt.

Pfarrgemeinderatswahl – Ergebnisse

Am 28. Februar und 1. März fand in unserer Pfarrei die Wahl zum Pfarrgemeinderat statt. Gewählt wurden:

Torsten Flieder	Michael Fochtner	Lena Klieber
Heinrich Leitz	Irmgard Lobenhofer	Nicole Pisano-Kraus
	Birgit Wartha	und Christoph Zollbrecht.

Helmut, Rothmeier Sonja Vogl

Wir gratulieren den neu gewählten Mitgliedern herzlich und wünschen ihnen für ihr verantwortungsvolles Amt Gottes Segen, Freude und ein gutes Miteinander im Dienst an unserer Pfarrgemeinde.

Ein besonderer Dank gilt allen Kandidatinnen und Kandidaten, die sich zur Übernahme dieses wichtigen Ehrenamtes bereit erklärt haben.

Ebenso danken wir allen Wählerinnen und Wählern für ihre Beteiligung und ihr Interesse am Leben unserer Gemeinde. Durch Ihr Engagement und Ihre Mitwirkung wird unsere Pfarrgemeinde lebendig gestaltet.

Caritas – Sammlung

Haushalte, die von unseren Caritassammlerinnen nicht besucht werden, haben dennoch die Möglichkeit, sich an der Sammlung zu beteiligen. Spendentüten können noch bis einschließlich 10.03. im Pfarrhaus abgegeben werden. Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung und Ihre Spende.

Krankenkommunion

Pfarrer Große kommt von **Donnerstag, den 12.03.** bis **Samstag, den 14.03.** zu den gewohnten Zeiten zur Krankenkommunion.

Misereor-Kollekte am 21./22.03.

„Hier fängt Zukunft an“: Das spüren junge Menschen in Kamerun, die gefördert durch Misereor die Chance einer beruflichen Ausbildung bekommen. Setzen Sie mit Ihrem Beitrag zur Kollekte ein Zeichen christlicher Solidarität und schenken Sie Jugendlichen in Kamerun – und darüber hinaus Menschen in über 3.000 Entwicklungsprojekten von Misereor – Hoffnung auf eine gute Zukunft. Herzlichen Dank und vergelt's Gott!

Kollekte für das Hl. Land

Die Kollekte am Palmsonntag gehört für das Hl. Land. Die Spenden kommen den Hl. Stätten und caritativen Einrichtungen wie z.B. dem Caritas-Kinderkrankenhaus in Betlehem zugute. Zeigen wir ihnen unsere Solidarität im Gebet und in der finanziellen Unterstützung.

Abgabe der Opferkästchen

Die Kindergartenkinder geben ihre Opferkästchen im Kindergarten und die Grundschulkinder beim Schulschlussgottesdienst ab. Ansonsten bitte bei einem anderen Gottesdienst ins Opferkörbchen legen.

Palmsonntag

Der Gottesdienst am Palmsonntag ist als Familiengottesdienst ganz besonders für Kinder und ihre Familien gestaltet – insbesondere auch für die Erstkommunionkinder und Firmlinge. Wir beginnen bereits **um 9.15 Uhr** bei der Friedhofskirche und ziehen in festlicher Prozession zur Pfarrkirche, wo dann gegen 9.30 Uhr der Gottesdienst seine Fortsetzung findet.

Bibelkreis

Das nächste Bibelgespräch findet am Mittwoch, den **25.03.** statt und nicht wie vereinbart am 18.03. Bibelkenntnisse



um 19.00 Uhr im Pfarrhaus sind keine Voraussetzung.

Rund um die Erstkommunion

Die Ausgabe der Erstkommuniongewänder erfolgt am 11. und 12. März nach Beendigung der Weggottesdienste um ca. 16.15 Uhr im 1. Stock der Bücherei. Bitte denken Sie an die Leihgebühr in Höhe von 30,- € und zusätzlich an die 30,- € Pfandgebühr.

Die **Erstbeichte** findet am 18./19. März um 15.30 Uhr statt (Gruppen wie beim Weggottesdienst).

Am 25./26. März treffen sich die Weggottesdienstgruppen um **15 Uhr mit Müttern bzw. Vätern zum Palmbuschenbasteln** unter der Leitung von Frau Angela Graf im Allzweckraum. Mitzubringen sind: Ein Stock eines Haselnussbaums ca. 1 cm stark u. 1 m lang, Palmkätzchen, Thujen und Buchs, Wickeldraht mittlerer Stärke, Gartenschere und **FLÜSSIGKLEBER**.

Am 29. März: 9.15 Uhr Palmsonntagsgottesdienst – Beginn an der Friedhofskirche.

Rund um die Firmung

Die Firmlinge gestalten den Gottesdienst am Palmsonntag.

Weitere Informationen zur Gottesdienstgestaltung erhalten die Firmlinge per E-Mail.

Palmbuschenverkauf eingestellt

Die KAB wurde Ende 2025 aufgelöst. Über viele Jahre hinweg war sie unter anderem für das Binden der Palmbuschen verantwortlich. Diese wurden traditionell vor Palmsonntag gefertigt und für einen guten Zweck verkauft. Mit dem Erlös wurden verschiedene soziale Projekte unterstützt.

Da sich jedoch keine Nachfolge für diese Aufgabe gefunden hat, wird der Verkauf der Palmbuschen nunmehr eingestellt. Mit der Auflösung der KAB endet somit diese langjährige und geschätzte Tradition. Sollte sich dennoch jemand vorstellen können, diese Aufgabe zu übernehmen, steht Frau Gudrun Jeziorowski gerne für Rückfragen zur Verfügung (Tel 09474 568). Material zum Binden der Palmbuschen ist - abgesehen von frischen Zweigen - vorhanden.

Fastenzeit – Zeit der Versöhnung

An folgenden Tagen besteht die Möglichkeit das Sakrament der Versöhnung zu empfangen:

Am **Sonntag 22.03.** findet um **19.00 Uhr** ein Bußgottesdienst statt.

Schülerbeichte ist am **Fr. 27.03.** von **16.00 - 16.45 Uhr** in der Pfarrkirche.

Am **Samstag, 28.03.** von **15.30 - 16.30 Uhr** im Beichtstuhl.

Am **Montag, 30.03.** ist von **17.30 - 18.30** Beichtgelegenheit bei einem **Pater aus Ens Dorf.**

Am **Dienstag, 31.03.** von **14.00 - 14.30 Uhr** im Allzweckraum – für alle, die sich im Beichtstuhl schwertun.

Letzte Beichtmöglichkeit vor Ostern: Am **Karfreitag, 03.04.** von **17.00 - 17.30 Uhr.**

Gerne steht Pfarrer Grosse auch für Beichtgespräche zur Verfügung. Bitte vereinbaren Sie rechtzeitig einen Termin.

Osterkerzenbasteln für Kinder

Am Mittwoch, den 01.04., findet unter der Leitung von Kolping ein Osterkerzenbasteln im Pfarrheim in erster Linie für Erstkommunionkinder statt. Das Basteln erfolgt in zwei Gruppen. Gruppe 1: 14.30 - 15.30 Uhr. Gruppe 2: 15.45 - 16.45 Uhr. Die Listen zum Eintragen liegen ab 16.03. im Mittelgang der Kirche auf. Der Unkostenbeitrag beträgt 3,- €. Die Teilnehmerzahl ist auf acht Kindern pro Gruppe begrenzt. Sofern nicht alle freien Plätze belegt werden, können sich gerne auch Kinder anmelden, die nicht zur Erstkommunion gehen.

Seniorenachmittag am 09.04.2026

Das Seniorenteam lädt unter dem Motto „Wir begrüßen froh den ersetzten Frühling“ recht herzlich zum gemütlichen Beisammensein am **Donnerstag, den 09.04.** um **14.00 Uhr** ins Pfarrheim ein. Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich willkommen.

Tage der Ehejubilare im Regensburger Dom

Ehepaare, die in diesem Jahr 25, 40, 50, 55, 60 und mehr Jahre verheiratet sind, sind eingeladen zum Tag der Ehejubilare - wahlweise am So. 21.6 oder So. 28.06.2026 in Regensburg. Programm und Anmeldeformulare

liegen am Schriftenstand beim Hintereingang der Kirche auf. Da die Plätze begrenzt sind, empfiehlt es sich, sich frühzeitig bei der Fachstelle Ehe und Familie des Bistums Regensburg anzumelden.

Offizieller Anmeldeschluss:
08.04.2026.

HEY, Gott!

*Wenn man dich mal sehen könnte,
wäre glauben leichter!*

Die Jünger, die mit Jesus unterwegs waren, hatten es auch nicht leichter. Sie sahen einen Menschen, der hungrig und schmutzig vom Staub der Straße war und Dinge sagte, die sie nicht verstanden. So leicht ist Glauben also nicht!

Um zu glauben, braucht man Mut. Man weiß ja nicht, ob der, auf den man sich verlässt und dem

man alles zutraut, überhaupt existiert. Und verstehen kann man ihn sowieso nie.

Manche Menschen leben ihren Glauben so überzeugend, dass sie andere anstecken. Oder zumindest neugierig machen. Von denen kannst du viel lernen? Andere erleben Schlimmes und bleiben doch freundlich und vertrauensvoll. So was macht auch Mut! Du kannst vielleicht ein bisschen „abgucken“, wie andere glauben, aber den entscheidenden Schritt musst du selbst machen. Und ob es richtig war und sich lohnt, erfährst du wahrscheinlich erst nach langer Zeit. Trotzdem riskieren? Ich würde mich freuen!

Christina Brunner ist sicher, dass Gott ein Mutmacher ist. Findest du unter dem linken Arm der Frau. Lösung: Die Katze



Andrea Waghübinger

Kirchenrechnung 2025

Die Kirchenrechnung liegt vom 10.03. bis 24.03. im Pfarrbüro zur Einsichtnahme auf. Öffnungszeiten: Dienstag und Freitag 8.30 – 10.30 Uhr.

Der Frauenbund informiert

Den Kreuzweg am Sonntag, 15.03.26 um 18 Uhr gestaltet der Frauenbund. Alle Mitglieder und alle Pfarrangehörigen sind ganz herzlich dazu eingeladen.

Jahreshauptversammlung:

Einladung an alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Samstag, den 28.03.2026 um 14.30 Uhr im Schloßstodl Schmidmühlen. Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns freuen.

Die Junge Seite

Ministranten am Palmsonntag:

Diejenigen, die am Palmsonntag zum Ministrantendienst eingeteilt sind, mögen bitte um 8.45 Uhr kommen, da wir zum einen etliches zu besprechen haben und zum anderen zur Friedhofskirche hinausgehen müssen. Der Gottesdienst beginnt **um 9.15 Uhr !!!** bei der Friedhofskirche.

Osterbetteln der Ministranten

Im Anschluss an den Gottesdienst am Palmsonntag – gegen 10.30 Uhr treffen sich die Ministranten im Allzweckraum, um das Osterbetteln zu organisieren. Wer dabei sein möchte, an diesem Tag aber keine Zeit hat, möge einem anderen Bescheid geben. Vor allem benötigen wir größere Ministranten ab 14 Jahre, die auch als Gruppenleiter fungieren können. Bitte beteiligt euch damit dieser Brauch nicht verloren geht. Die Gehtage sind am 30. und 31.03.

Proben für die Kartage:

Für Gründonnerstag am Mittwoch 01.04. um 17.30 Uhr

Für Karfreitag am Freitag 03.04. um 11.00 Uhr

Für Osternacht am Samstag 04.04. um 11.00 Uhr

Wer zur Probe verhindert ist und dennoch ministrieren will, möge einen anderen Ministranten Bescheid geben, mit dem er zusammen seinen Dienst tun will.

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief ist am

Montag, den 23.03. 2026.

Bitte berücksichtigen Sie dies, wenn Sie etwas veröffentlichen möchten.

Mit Talent und Chancen in eine bessere Zukunft

Was passiert, wenn die Chance auf einen Beruf verwehrt bleibt? Wenn junge Menschen zwar wollen, aber nicht können? Mit der Fastenaktion 2026 setzt Misereor auf die Kraft der Chancen. In Kamerun begegnen wir jungen Menschen, die voller Tatkraft sind – und dennoch an Hürden scheitern: Berufliche Bildung ist für sie kein Selbstläufer, sondern ein hart erkämpfter Weg. Gemeinsam mit unserem Partner CODAS Caritas Douala unterstützen wir beim Berufseinstieg mit Beratung und Workshops. **Wir laden Sie herzlich ein: Seien Sie Teil der Fastenaktion 2026 – dann fängt mit Ihnen Zukunft an.**



Geschichte
Silas Teke
und sein Beruf
Gansop
Ausbildung